

Sonderwort von Margot Reiter 03.06.2020

Hallo Menschen,

Mal eine kleine Bemerkung zu den Demonstrationen gegen Corona.

Es geht dort hauptsächlich um die teilweise beschuerten Einschränkungen, die wie selbst Wissenschaftler sagen, fast nichts bringen.

Ein Teil dieser Einschränkungen wird stillschweigend bleiben, andere wieder aufgehoben.

Und die Angst der Menschen, die sich zu Spaziergängen treffen oder wenn möglich zu Demos gehen, ist verständlich. Zuviel in unserem Leben wird kontrolliert, ob wir wollen oder nicht.

Was mich am meisten anödet ist, dass die Menschen, die zu diesen Demos gehen, unter Generalverdacht stehen Rechte, Verschwörungstheoretiker zu sein, ohne zu hinterfragen, was habt ihr für Gründe und Befürchtungen.

Man sollte mal über diese Demos mit der Kamera gehen, dann sieht man, dass das Groß der Menschen, Menschen wie du und ich sind, quer durch die Gesellschaft. Aber was wird mit der Kamera gezeigt, Menschen, die kaum einen Satz rausbringen.

Sicher, und das ist bei jeder Bewegung so, werden die die es wirklich ernst meinen, von irgendwelchen Spinnern gezielt unterwandert. Klingt nicht das schon nach Verschwörung? Nein, das war zu DDR Zeiten 1989 so, das war bei den Demos gegen Hartz4 so, das war beim G20 in Hamburg so.

Überall, wo Menschen friedlich ihren Unmut zeigen, werden Störenfriede eingeschleust. Und komischerweise werden immer nur die von der Presse vorgeführt, die eigenartige Ansichten haben oder gewalttätig sind. Andere, die Angst haben, dass ihre Bürgerrechte beschnitten werden oder die Befürchtungen wegen Impfungen haben, werden nicht gehört.

Aber alle ohne Ausnahme werden als Verschwörungstheoretiker bezeichnet und schief angeschaut.

Gewalttätig ist die Mehrheit der Menschen, die zu den Demos gehen nicht. Da sind nur ein paar „untergeschoben“, die gegen die Mainstreampresse vorgehen oder gar gegen die Polizei. Aber was zeigt man da im TV? Nur wirkliche Spinner und Randalierer, die vielleicht sogar gekauft sind.

Man sieht es auch beim Einkaufen.

Wer sich nicht mit Sagrotan eindieseln lassen will, bevor er den Supermarkt betritt, wird angefeindet und zurechtgewiesen. Da werden die Hände mehrmals eingesprüht, aber dass man in der Obst-Gemüseabteilung alles angrabscht und vieles wieder zurücklegt, das ist Hygiene, wow.

Wer seinen Mund-Nasen-Schutz (MNS) unter die Nase rutschen lässt, weil in den Märkten immer so tolle Luft herrscht, dass man eben oft keine Luft bekommt, wird gemäßregelt.

Oft von denen, die nach verlassen des Marktes den MNS aufs Armaturenbrett werfen oder in die Hosentasche stecken. Das ist natürlich Hygiene vom allerfeinsten.

Von den jungen Menschen sind viele Eltern dabei, die befürchten, dass es einen Impfwang geben wird, sobald ein Impfstoff entwickelt ist.

Zwar hat man, ich glaube es war der Kanzleramtschef Braun, gesagt, es werde keinen Impfwang geben. Aber vielleicht eine Impfpflicht durch die Hintertür? Alte dürfen nicht auf die Straße, wenn sie keinen grünen Impfpunkt auf der Stirn tragen, das erinnert mich an [Hesekiel 9](#)

Kinder dürfen nicht in Schulen und Kitas, wenn sie nicht geimpft sind (siehe Masern).

Ich war zu DDR Zeiten ein Impfbefürworter. Heute wird unter den Impfstoff Quecksilber, was sooo gesund ist, gemischt und wer weiß was noch alles? Das muss man hinterfragen und aufklären, warum es nach Impfungen Kinder gibt, die von jetzt auf gleich Autistisch sind und vorher kerngesund. Aber da ist man schon Staatsfeind Nr. 1, na vielleicht nicht Nr. 1 aber doch so ähnlich.

Wer sich die Corona App nicht auf sein Smartphon lädt, na mit dem kann doch etwas nicht stimmen, das ist doch bestimmt ein Rechter, vielleicht sogar ein Antisemit?

Wir haben zwar ein Funktelefon, aber noch eins von der uralten Generation ohne Internet, sondern eins zum Telefonieren, wenn man unterwegs ist und es ist irgendwas passiert.

Wegen dieser App werden wir uns mit Sicherheit kein anderes Funktelefon anschaffen, also werden wir wahrscheinlich in der Wohnung eingesperrt, weil der grüne Punkt auf der Stirn fehlt.

Na ja, es wird doch wieder. Die Anzahl der Demoteilnehmer geht stark zurück. Warum? Weil die Menschen wieder mehr „Freiheiten“ bekommen und die Angst zurückgeht.

Also löst sich alles in Wohlgefallen auf.

Aber Corona ist nicht weg. Es ist da und wird verstärkt mit all seinen Auswirkungen wiederkommen, wenn die Menschen nichts dagegen tun.

Heute wurden die neuesten Arbeitslosenzahlen veröffentlicht.

Natürlich sind sie stark gestiegen, aber und jetzt wird schon wieder eingelullt, die Zahlen im Mai seien nicht so stark gestiegen wie im April. Dass aber in den Monaten April und Mai die eigentliche Frühjahrsbelegung des Arbeitsmarktes stattfinden, lässt man einfach unter den Tisch fallen. Es gibt aber mindestens 7 Millionen Kurzarbeiter, die wenn das Jahr vorbei ist, wo sie dieses in Anspruch nehmen können, in die Arbeitslosigkeit fallen werden.

Viele kleine Unternehmen stehen vor der Insolvenz. Den ganz Großen, wie der Lufthansa wird Puderzucker in den Allerwertesten geblasen. Warten wir den Juli/August ab, da kommen die ganzen Schulabgänger, denen auch keine Superlehrstellen mehr ins Haus flattern. Also nichts von weniger steigenden Arbeitslosenzahlen, der Tsunami braut sich schon zusammen.

Gestern las ich, dass wir wegen [Corona mit höheren Strompreisen](#) rechnen müssen. Erst dachte ich,

hat jetzt der Erreger auch den Strom infiziert? Aber nein, es ist die Heimarbeit am PC, das machen ja so viele. Ja, warum muss da der Strompreis steigen? Wenn ich mehr verbrauche, muss ich mehr zahlen.

Aber Alle? Na mal abwarten, was da wieder für eine Erklärung kommt, die sowieso keiner versteht.

Gestern und heute wird in Berlin um das tolle Konjunkturprogramm gestritten. Da kann schon mal die Gelddruckmaschine angeworfen werden, denn mit einem Mal ist Geld ohne Ende da, obwohl die Steuereinnahmen kräftig sinken. Ich nehme ganz stark an der Scholz hatte immer etwas zu Seite gelegt und nun legt er es auf den Tisch. Wem nur da wieder ganz toll geholfen wird? Man kann sich überraschen lassen oder auch nicht!

Margot Reiter